

Unterlagen

Welche Unterlagen muss ich generell im Rahmen eines Antrages auf allgemeine bauaufsichtliche Zulassung einreichen?

Sie müssen generell folgende Antragsunterlagen einreichen:

- einen unterschriebenen [Antrag](#) pro Produkt bzw. Produktgruppe
- die Beschreibung des Bauprodukts (Konstruktionsdaten, technische Merkblätter etc.)
- die vollständige Rezeptur nach unserem [Stoffdatenblatt](#)
- EG-Konformitätserklärungen bzw. -bescheinigungen für Produkte, die einer harmonisierten europäischen Norm unterliegen
- den Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens
- die ADAM-Auswertemaske für die Emissionsmessung mit Eintragung des Geschäftszeichens (Auswertesoftware, die den sachverständigen Stellen zur Verfügung steht).
- Für bestimmte Produkte, die keiner Norm unterliegen, sind zusätzlich noch Brandprüfungen erforderlich

Weitere Informationen hinsichtlich der einzureichenden Unterlagen erhalten Sie bei Antragsbestätigung oder finden Sie unter den nachfolgenden Links zu den einzelnen Bodenbelagstypen:

[Textile Bodenbeläge](#)
[Kautschukbodenbeläge](#)
[PVC-Bodenbeläge](#)
[Linoleumbodenbeläge](#)
[Beschichtungen auf Estrichen](#)
[Lamine](#)
[Parkette und Holzfußböden](#)
[Polyurethan-Bodenbeläge](#)
[Polyolefin-Bodenbeläge](#)
[Verbundbeläge](#)
Plattenbeläge
[Sportböden](#)
[Oberflächenbeschichtungen](#)
[Parkett- und Universalkleber](#)
[Verlegeunterlagen](#)
[Korkbeläge](#)

<p>Müssen die Emissions- und/oder Brandprüfungen bei Einreichung des Antrages schon durchgeführt worden sein?</p>	<p>Nein, das DIBt wird Ihnen im Rahmen der Antragsbestätigung und nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen das Prüfprogramm und eine Liste der sachverständigen Stellen, die die Prüfung durchführen können, mitteilen.</p>
<p>Wie übermittle ich die chemische Zusammensetzung des Produktes?</p>	<p>Zur Übermittlung der chemischen Zusammensetzung ist ausschließlich das Formblatt des DIBt, das so genannte Stoffdatenblatt, zu verwenden.</p>
<p>Für mein Produkt verwende ich Rohstoffe von anderen Zulieferern. Die genaue Rezeptur ist mir daher nicht bekannt. Wie muss ich hier verfahren?</p>	<p>Sollten Sie die Komponenten Ihres Bauprodukts nicht selbst herstellen, so leiten Sie bitte das Stoffdatenblatt an die entsprechenden Hersteller/Lieferanten unter Bezug auf Ihr Zulassungsverfahren mit der Bitte um Übermittlung der Rezeptur weiter. Bitte informieren Sie den jeweiligen Hersteller/Lieferanten, dass diese Angaben auch direkt beim DIBt unter Angabe des Geschäftszeichens, das Sie oben rechts in der Antragsbestätigung finden, hinterlegt werden können.</p>
<p>Warum braucht das DIBt die vollständige Rezeptur meiner Produkte?</p>	<p>Die Offenlegung der chemischen Zusammensetzung des Bauproduktes dem DIBt gegenüber ist aus folgenden Gründen notwendig</p> <ul style="list-style-type: none"> • zur eindeutigen Identifizierung und Beschreibung des zu regelnden Bauproduktes • zur Abschätzung der Gefahren für Gesundheit und Umwelt, die sich aus der Verwendung ergeben können sowie • zur Erstellung des Prüfprogramms. <p>Die Angaben zur chemischen Zusammensetzung der Bauprodukte werden durch das DIBt gemäß § 30 Verwaltungsverfahrensgesetz streng vertraulich behandelt und keinem Dritten zur Kenntnis gegeben. Die Übermittlung der vollständigen Rezeptur ist zwingende Voraussetzung zur Erteilung der Zulassung.</p>

Textile Bodenbeläge:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Bodenbeläge, (wie z.B. Dicke, Flächengewicht, Gewicht und Prozentanteil von Polschicht, Vorstrich, Klebestrich und Rücken).
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#) getrennt nach Polschicht, Vorstrich, Klebestrich, Rücken, Angaben zum Einsatz von Flammschutzmitteln und Mottenschutzmitteln (mg Permethrin / kg Teppichfaser)
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- EG-Konformitätserklärung bzw. -bescheinigung gemäß DIN EN 14041.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei GruppENZulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (nur ein Artikel pro Zeile!).
- Angabe der Herstellwerke.

[zurück](#)

PVC-Bodenbeläge:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Bodenbeläge (wie z.B. Dicke, Flächengewicht, Beschreibung der einzelnen Schichten bei heterogenen PVC-Belägen, technische Merkblätter).
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#). Bei heterogenen PVC-Bodenbelägen ist die Rezeptur für jede Schicht einzeln anzugeben. Ist der Bodenbelag beschichtet, bitte auch die vollständige Rezeptur der Beschichtung angeben nebst Angaben zur Auftragsdicke.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- EG-Konformitätserklärung bzw. -bescheinigung gemäß DIN EN 14041.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei GruppENZulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (nur ein Artikel pro Zeile!).
- Angaben darüber, ob und welche Recyclingmaterialien Verwendung finden.
- Informationen darüber, ob Sie die Bodenbeläge selber herstellen. Falls dies nicht der Fall ist, benötigen wir die Adresse Ihres Herstellwerkes.

[zurück](#)

Linoleumbodenbeläge:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Bodenbeläge (wie z.B. Dicke, Flächengewicht, technische Merkblätter).
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#). Ist der Bodenbelag beschichtet, bitte auch die vollständige Rezeptur der Beschichtung angeben nebst Angaben zur Auftragsdicke.
- Bei Einsatz von Kork: Name und Adresse der Lieferanten bzw. Herstellers. Angabe der Korkart (z.B. Backkork, recycelter Kork aus..., usw.), Angabe der Produktionsschritte (Vorbehandlung, Bleichung,...), Angabe des Anbaugesbietes mit Information darüber, ob im Anbaugesbiet Biozide (z.B. Insektizide, Fungizide, ...) eingesetzt werden.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- EG-Konformitätserklärung bzw. -bescheinigung gemäß DIN EN 14041.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei GruppENZulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (nur ein Artikel pro Zeile!).
- Informationen darüber, ob Sie die Bodenbeläge selber herstellen. Falls dies nicht der Fall ist, benötigen wir die Adresse Ihres Herstellwerkes.

[zurück](#)

Parkett- und Universalkleber:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Prüfpläne der werkseigene Produktionskontrolle (WPK), z.B. Wareneingangskontrolle, Qualitätssicherung, Einhaltung der Rezepturen, Microchamber-Prüfungen.
- Technische Merkblätter und Verarbeitungsanleitungen, Angabe der maximalen Auftragsmenge.
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#) (getrennt nach Komponente A und B, wenn 2-komponentig).
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei Gruppenzulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (bitte nur ein Name pro Zeile).
- Angabe der Herstellwerke.

[zurück](#)

Verlegeunterlagen:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Kurze Beschreibung des Herstellprozesses.
- Prüfpläne der werkseigene Produktionskontrolle (WPK), z.B. Wareneingangskontrolle, Qualitätssicherung, Einhaltung der Rezepturen.
- Konstruktionsdaten der Verlegeunterlagen (wie z.B. Dicke, Flächengewicht) bzw. technische Merkblätter
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#), falls mehrschichtig, für jede Schicht einzeln.
- Bei Einsatz von Kork: Name und Adresse der Lieferanten bzw. Herstellers. Angabe der Korkart (z.B. Backkork, recycelter Kork aus..., usw.), Angabe der Produktionsschritte (Vorbehandlung, Bleichung,...), Angabe des Anbaugesbietes mit Information darüber, ob im Anbaugesbiet Biozide (z.B. Insektizide, Fungizide, ...) eingesetzt werden.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Prüfbericht zum Brandverhalten. Eine Liste der Prüfstellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- Bei GruppENZulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (bitte nur ein Name pro Zeile).
- Angaben, ob und welche Recyclingmaterialien Verwendung finden.
- Angabe der Herstellwerke.

[zurück](#)

Parkette und Holzfußböden:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Ausgefülltes Formblatt "Parkette und Holzfußböden – [Formblatt zur Produktbeschreibung](#)"
- Vollständige Rezepturen nach [Stoffdatenblatt](#) aller eingesetzten synthetisch hergestellten Komponenten (Leime, Oberflächenbeschichtungen etc.)
- Zur Beschreibung der Oberflächenbeschichtung bitte zusätzlich das Formblatt "[Oberflächenbeschichtungsmittel für Parkett und Holzfußböden](#)" ausfüllen
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe
- CE-Konformitätserklärung bzw. –bescheinigung gemäß DIN EN 14342
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten
- Angabe der Herstellwerke.

[zurück](#)

Sportböden:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Ausgefülltes Formblatt "[Formblatt Sportböden](#)"
- Vollständige Rezepturen nach [Stoffdatenblatt](#) aller eingesetzten synthetisch hergestellten Komponenten und Bauprodukte – es sei denn, es liegt bereits eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vor.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe
- CE-Konformitätserklärung bzw. –bescheinigung gemäß DIN EN 14904
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten
- Prüfbericht zum Brandverhalten. Eine Liste der Prüfstellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- Zeichnung des Sportbodensystems.

[zurück](#)

Oberflächenbeschichtungen:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Technische Merkblätter und Verarbeitungsanleitungen, Angabe der maximalen Auftragsmenge.
- Angaben des Trockengewichts pro Schicht (in g/m^2), maximale Anzahl der Schichten, tabellarische Darstellung möglicher Oberflächenbeschichtungssysteme (Grundierung, Finish etc.) mit den jeweiligen maximalen Auftragsmengen (nass und trocken).
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#) (getrennt nach Komponente A und B, wenn 2-komponentig).
- GISCODE.
- Einstufung gemäß Decopaint Richtlinie.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Ggf. prüftechnische Nachweise zum Brandverhalten.
- Angabe der Herstellwerke.

[zurück](#)

Polyurethan-Bodenbeläge:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Bodenbeläge (wie z.B. Dicke, Flächengewicht, technische Merkblätter).
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#). Ist der Bodenbelag beschichtet, bitte auch die vollständige Rezeptur der Beschichtung angeben nebst Angaben zur Auftragsdicke.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei GruppENZulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (nur ein Artikel pro Zeile!).
- Angabe der Herstellwerke.
- Angaben darüber, ob und welche Recyclingmaterialien Verwendung finden.
- Prüfbericht zum Brandverhalten. Eine Liste der Prüfstellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.

[zurück](#)

Polyolefin-Bodenbeläge:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Bodenbeläge (wie z.B. Dicke, Flächengewicht, technische Merkblätter).
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#). Ist der Bodenbelag beschichtet, bitte auch die vollständige Rezeptur der Beschichtung angeben nebst Angaben zur Auftragsdicke.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- EG-Konformitätserklärung bzw. -bescheinigung gemäß DIN EN 14041.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei Gruppenzulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (nur ein Artikel pro Zeile!).
- Angabe der Herstellwerke.

[zurück](#)

Verbundbeläge:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Bodenbeläge (wie z.B. Gesamtdicke, Flächengewicht, Beschreibung des konkreten Aufbaus mit Nennung und Angabe der Dicke der einzelnen Schichten, technische Merkblätter).
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#) aller einzelnen Schichten der Verbundbeläge (dies gilt auch für die Beschichtung und die eingesetzten Kleber).
- Bei Schichten aus Kork zusätzlich: Name und Adresse der Lieferanten bzw. Herstellers, Angabe der Korkart (z.B. Backkork, recycelter Kork aus... usw.), Angabe der Produktionsschritte (Vorbehandlung, Bleichung,...), Angabe des Anbaugesbietes mit Information darüber, ob im Anbaugesbiet Biozide (z.B. Insektizide, Fungizide, ...) eingesetzt werden. Komplette Rezeptur des Bindemittels.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- EG-Konformitätserklärung bzw. -bescheinigung gemäß DIN EN 14041.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei Gruppenzulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (nur ein Artikel pro Zeile!).
- Angaben darüber, ob und welche Recyclingmaterialien Verwendung finden.
- Informationen darüber, ob Sie die Bodenbeläge selber herstellen. Falls dies nicht der Fall ist, benötigen wir die Adresse Ihres Herstellwerkes.

[zurück](#)

Beschichtungen auf Estrichen:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Tabellarische Darstellung des Systems (der Systemvarianten) mit den jeweiligen maximalen Auftragsmengen.
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#) (getrennt nach Komponente A und B, wo 2-komponentig) für jede einzelne Komponente der Systeme.
- technische Datenblätter und Verarbeitungsanleitungen für die einzelnen Komponenten.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- EG-Konformitätserklärung bzw. -bescheinigung gemäß DIN EN 13813.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten.
- Angabe Herstellwerke.

[zurück](#)

Kautschukbodenbeläge:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Bodenbeläge (wie z.B. Dicke, Flächengewicht, Beschreibung der einzelnen Schichten bei heterogenen Kautschukbelägen, technische Merkblätter).
- Vollständige Rezeptur nach [Stoffdatenblatt](#). Bei heterogenen Kautschukbelägen ist die Rezeptur für jede Schicht einzeln anzugeben.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- EG-Konformitätserklärung bzw. -bescheinigung gemäß DIN EN 14041.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei Gruppenzulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (nur ein Artikel pro Zeile!).
- Angaben darüber, ob und welche Recyclingmaterialien Verwendung finden.
- Informationen darüber, ob Sie die Bodenbeläge selber herstellen. Falls dies nicht der Fall ist, benötigen wir die Adresse Ihres Herstellwerkes.

[zurück](#)

Lamine:

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Lamine (wie z.B. Dicke, Flächengewicht, Beschreibung der einzelnen Komponenten, technische Merkblätter).
- Schematische Zeichnung.
- Vollständige Rezepturen nach [Stoffdatenblatt](#) aller eingesetzten synthetisch hergestellten Komponenten (Harze für Overlay, Gegenzug, Imprägnierung des Dekorpapiers; Oberflächenbeschichtungen; Trägerplatte; Leime, Dämmunterlage; etc.).
- Sicherheitsdatenblätter der Komponenten.
- CE-Konformitätserklärung bzw. –bescheinigung gemäß DIN EN 14041.
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten
- Angabe der Herstellwerke

[zurück](#)

Korkbeläge

- [Antrag](#) auf Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Konstruktionsdaten der Bodenbeläge (wie z.B. Gesamtdicke, Flächengewicht, konkreten Aufbaus mit Nennung und Angabe der Dicke der einzelnen Schichten, technische Merkblätter).
- Vollständige Rezepturen nach [Stoffdatenblatt](#) aller einzelnen Schichten der Korkbeläge (dies gilt auch für die Beschichtung, das Bindemittel und die eingesetzten Kleber).
- Name und Adresse des Lieferanten bzw. Herstellers des Korks, Angabe der Korkart (z.B. Backkork, recycelter Kork aus..., usw.), Angabe der Produktionsschritte (Vorbehandlung, Bleichung,...), Angabe des Anbaugesbietes mit Information darüber, ob im Anbaugesbiet Biozide (z.B. Insektizide, Fungizide, ...) eingesetzt werden.
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Rohstoffe.
- CE-Konformitätserklärung bzw. –bescheinigung gemäß DIN EN 14041
- Prüfbericht zum Nachweis des Emissionsverhaltens. Eine Liste der sachverständigen Stellen, die diese Prüfung durchführen dürfen, schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.
- ADAM-Auswertemaske zum Emissionsverhalten in elektronischer Form.
- Bei Gruppenzulassungen: Digitale Excelliste mit den zu regelnden Produkten (nur ein Artikel pro Zeile!).
- Angaben darüber, ob und welche Recyclingmaterialien Verwendung finden
- Informationen darüber, ob Sie die Bodenbeläge selber herstellen. Falls dies nicht der Fall ist, benötigen wir die Adresse Ihres Herstellwerkes.

[zurück](#)